Diese Anleitung muss vor Bedienung und Montage gelesen werden!

HELLA

Vorbaubeschattung VB 401

☒ **Bedienungsanleitung**

☒ **Montageanleitung (ORIGINAL)**

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen HELLA Vorbaubeschattung VB 401 1
Allgemeine Hinweise 2
CE Kennzeichnung 3
Sicherheitshinweise 4
Verwendungszweck 9
Pflege, Wartung und Reparatur 10
Bedienungsanleitung 12
Vor der Montage 14
Teilebezeichnung 16
Antriebsdurchführung 18
Positionierung der Vorbaubeschattung 25
Montage Führungsschienen 27
Kurbelmontage 33
Einstellung Motor 34
Ansteuerrichtlinien für elektrische Anlagen 35
Anschlussvorschriften für Motorantrieb 36
Inbetriebnahme / Funktionskontrolle 38
Demontage 39
Übergabeprotokoll (für den Monteur) 40
Übergabeprotokoll (für den Nutzer) 41

Vorbemerkungen HELLA Vorbaubeschattung VB 401

Mit diesem HELLA Erzeugnis haben Sie sich für ein hochwertiges Qualitätsprodukt mit modernster Technik entschieden, das dennoch einfach zu montieren und zu bedienen ist. Wir beschreiben in dieser Anleitung die prinzipielle Montage, Inbetriebnahme und die Bedienung.

- Für autorisiertes Fachpersonal
- Für den Endkunden (Nutzer)

Folgende Symbole unterstützen Sie bei Montage oder Bedienung und fordern zu einem sicherheitsbewussten Handeln auf:

Achtung!
Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, bei deren Nichtbeachtung Gefahren für den Benutzer bestehen.

Achtung!
Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, bei deren Nichtbeachtung Beschädigungen am Produkt möglich sind.

Dieses Symbol kennzeichnet Anwendungshinweise oder nützliche Informationen

Dieses Symbol fordert Sie zu einer Tätigkeit auf.

Achtung!
Dieses Symbol kennzeichnet Verletzungs- oder Lebensgefahr durch einen Stromschlag.

Dieses Symbol kennzeichnet Bereiche am Produkt, zu denen Sie wichtige Informationen in dieser Montageanleitung finden.

Allgemeine Hinweise

Fragen

Sollten Sie noch Fragen zur Montage oder Bedienung Ihres Produktes haben, kontaktieren Sie bitte Ihr autorisiertes Fachgeschäft.

Ersatzteile / Reparaturen

Erhalten Sie von Ihrem HELLA Fachgeschäft. Es dürfen nur von HELLA freigegebene Ersatzteile verwendet werden.

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung angegebenen Hinweise und Informationen, bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung oder bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks, lehnt der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ab. Die Haftung für Folgeschäden an Elementen aller Art oder Personen ist ausgeschlossen.

Rechtliche Hinweise

Grafik- und Textteile dieser Anleitung wurden mit Sorgfalt hergestellt. Für eventuell vorhandene Fehler und deren Auswirkung kann keine Haftung übernommen werden! Technische Änderungen am Produkt sowie in dieser Anleitung sind vorbehalten! Die Anleitung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Alle Rechte sind vorbehalten! Die aufgeführten Produkt- oder Markennamen sind geschützte Warenzeichen.

CE Kennzeichnung

Die HELLA Vorbaubeschattung VB 401, ist nach der Bauproduktenverordnung leistungserklärt und zusätzlich bei Motorantrieb nach der Maschinenrichtlinie bzw. nach der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit konformitätserklärt und erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die grundlegenden Anforderungen der harmonisierten Norm EN 13561. Die entsprechenden Erklärungen sind beim Hersteller hinterlegt.

CE

HELLA Sonnen- und Wetterschutztechnik GmbH
A-9913 Abfaltersbach, Nr. 125
13
EN 13561:2004
Vorbaubeschattung
Außenliegender textiler Sonnenschutz
Windwiderstand: Klasse 2

Die CE Kennzeichnung gilt für den Auslieferungszustand des Produktes.Im montierten Zustand erfüllt das Produkt die Anforderungen der angegebenen Norm nur, wenn

- ➲ bei der Montage die Hinweise und die Angaben in dieser Anleitung bzw. der Schraubenhersteller beachtet wurden.
- ➲ das Produkt mit der empfohlenen Art und Anzahl der Befestigungen / Schrauben montiert ist.

An dem Produkt dürfen, außer den in dieser Anleitung beschriebenen Tätigkeiten, keine Veränderungen, Um- und Anbauten vorgenommen werden. Durch jede Veränderung, Um- oder Anbauten erlischt das angebrachte CE- Zeichen.

Sicherheitshinweise

Die Montageanleitung bezieht sich auf Fertigelemente, die zu 100% aus unseren definierten Teilen mit entsprechend von uns definierten Fertigungsverfahren hergestellt werden, ansonsten wird jegliche Art von Gewährleistung abgelehnt!

Vor Montage und Bedienung müssen die Sicherheitshinweise sowie die entsprechenden Anleitungen sorgfältig durchgelesen werden. Bei Nichtbeachtung der in diesen Anleitungen angegebenen Hinweise und Informationen, bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung oder bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks, lehnt der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ab. Die Haftung für Folgeschäden an Elementen aller Art oder Personen ist ausgeschlossen.

- Halten Sie die beschriebenen Montageschritte ein und achten Sie auf Empfehlungen und Hinweise.
- Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.
- Sämtliche Montage- und Demontagetätigkeiten, sowie Wartungs- und Reparaturtätigkeiten dürfen nur durch ein autorisiertes bzw. dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen.
- Bei Verwendung von Schalt-, Automatik- bzw. Funksteuerungsgeräten zum Bedienen der Anlagen, sind die jeweiligen beiliegenden Anleitungen der Hersteller zu beachten.
- Greifen Sie während des Betriebs nicht in oder an bewegliche Teile.
- Verhindern Sie, dass Kleidungsstücke oder Körperteile von der Anlage erfasst werden können.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft!
- Vor Betätigung der Anlage ist diese auf erkennbare Schäden zu prüfen. Bei Schäden an der Anlage darf diese nicht benutzt werden und es ist umgehend autorisiertes Fachpersonal zu kontaktieren.
- Verletzungs- und Unfallgefahr durch das Produktgewicht!
- Treffen Sie Sicherheitsmaßnahmen gegen Quetschgefahren, insbesondere bei einem Betrieb der Anlage mit Automatikgeräten.

Ein Sonnenschutz mit elektrischem Antrieb lässt sich ohne elektrischen Strom nicht einfahren. Deshalb empfehlen wir, insbesondere in Gebieten mit häufiger auftretenden Netzausfällen mit einer Notstromversorgung vorzubeugen.

Sicherheitshinweise

Gefahr durch Ersticken!

Folie vom Verpackungsmaterial darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Verwahren Sie die Folie an einem sicheren Platz.

ACHTUNG!

Ein herabgelassener Sonnenschutz ist für Kinder / Erwachsene
kein Schutz vor einem Sturz aus dem Fenster!

Achtung! Verletzungs- oder Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Errichten, Prüfen, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer autorisierten bzw. dafür ausgebildeten Fachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.
- Bei Arbeiten an der Anlage schalten Sie alle Anschlussleitungen spannungslos! Es besteht Lebensgefahr! Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten!
- Untersuchen Sie die elektrischen Leitungen regelmäßig auf Beschädigungen. Anlage nicht benutzen, wenn ein Schaden festgestellt wird.
- Unsere elektrisch angetriebenen Anlagen entsprechen den Bestimmungen für Kraftanlagen lt. VDE 0100. Bei nicht genehmigten Änderungen können wir für die Betriebssicherheit der Anlage nicht garantieren.
- Die beiliegenden Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind zu beachten.

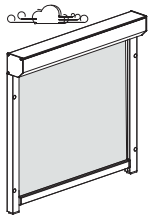
Anlagen mit Motorantrieb:

Die eingesetzten Antriebe werden mit einer Spannung von AC 230V/50Hz betrieben. Überprüfen Sie vor dem Anschluss die von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellte Spannungsversorgung. Eine andere Spannung kann die Antriebe zerstören.

Anlagen mit Kurbelantrieb:

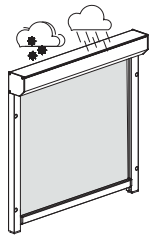
Knicken Sie die Kurbel nur in der vorgesehenen Richtung. Betätigen Sie die Anlage gleichmäßig, ohne Gewaltanwendung.
Die Kurbelgetriebe verfügen über keinen unteren Endanschlag. Erreichen Sie die untere Endlage, so drehen Sie nicht weiter, damit der Behang nicht entgegen der vorgegebenen Richtung aufgewickelt wird. Dies könnte auch zur Beschädigung des Behanges führen.

Sicherheitshinweise



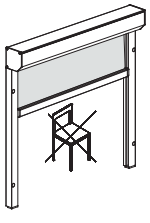
Bedienung der Beschattung bei Sturm:

Schließen Sie bei stärkerem Wind die Fenster oder fahren Sie die Beschattung in die obere Endlage. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann. Geschlossene Beschattungen können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen. Die empfohlenen Windgrenzwerte können nur bei geschlossenem Fenster sichergestellt werden.



Bedienung der Beschattung bei Frost oder Regen:

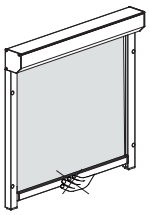
Bei Frost kann die Beschattung anfrieren. Vermeiden Sie gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei Schnee oder Eis in den Führungsschienen auf eine Betätigung der Beschattung. Nicht bedienen wenn diese festgefroren ist. Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.
Eine nass eingefahrene Vorbaubeschattung (z.B. nach Regen) muss danach zum Trocknen des Tuches wieder ausgefahren werden.



Verfahrbereich der Beschattung:

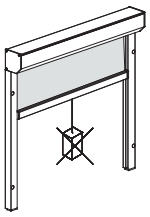
Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich der Beschattung versperren.

Sicherheitshinweise



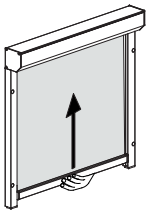
Quetschgefahr:

Greifen Sie beim Ein- oder Abfahren der Beschattung nicht in bewegte Teile (z. B. Fallprofil). Solange das Produkt in Bewegung ist, sind Personen von diesem fern zu halten.



Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks:

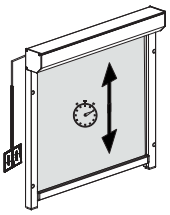
Benutzen Sie die Beschattungen ausschließlich für den angegebenen Verwendungszweck. Eine Fremdverwendung kann zu Gefahren für den Nutzer und zu Beschädigungen am Produkt führen. Belasten Sie die Beschattung z.B. nicht mit zusätzlichen Gewichten. Bei der Nutzung außerhalb des Verwendungszwecks erlischt der Garantieanspruch.



Verhalten im Notfall (z.B. Feuer, Stromausfall):

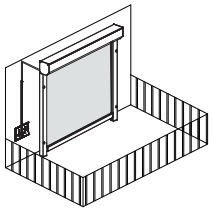
Beschattung nicht abfahren bzw. einfahren.
Abgefahrene Beschattung bei Stromausfall am Fallprofil nach oben schieben und Fluchtweg freigeben.

Sicherheitshinweise



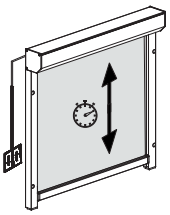
Zugängigkeit Bedienelemente:

Platzieren Sie den Bedienungsschalter in Sichtweite der Anlage, jedoch nicht im direkten Bereich der beweglichen Anlagenteile. Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienungselementen wie z.B.: Funkhandsender, Schalter oder Automatikgeräten spielen. Es besteht Quetschgefahr insbesondere bei einem Betrieb der Anlage mit Automatikgeräten. Bringen Sie den Bedienungsschalter behindertengerecht an.



Automatische Beschattung vor Balkon- und Terrassentüren:

Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse eine Beschattung mit Motorantrieb montiert, die an eine Automatik angeschlossen ist, so könnten Sie sich aussperren. Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik aus.



Motorlaufzeit beachten:

Die eingesetzten Motoren sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Der integrierte Thermoschutz schaltet den Motor nach ca. 4 Minuten ab. Nach ca. 10 bis 15 Minuten ist das Produkt wieder betriebsbereit.

Verwendungszweck

- Sonnenschutz
- Wärmeschutz
- Sichtschutz
- Blendschutz

Benutzen Sie die Anlagen nicht bzw. fahren Sie ausgefahrene Behänge bei starkem Wind, Dauerregen, Schneefall oder Frostgefahr ein, um Beschädigungen zu vermeiden.
Eine nass eingefahrene Vorbaubeschattung (z.B. nach Regen) muss danach zum Trocknen des Tuches wieder ausgefahren werden.
Bei Verwendung eines Windwächters beachten Sie die Gebäudegeometrie und stellen Sie diesen auf den untersten Wert ein.

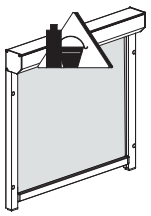
Empfohlene maximale Windgrenzwerte

Für HELLA Vorbaubeschattungen vom Typ VB 401 liegen CE Erklärungen vor und die Produkte entsprechen der EN 13561.

Windbeständigkeit:	Klasse 2
	entspricht Beaufort Grad 5 (7,5 – 10,4 m/s)

Pflege, Wartung und Reparatur

Anlagen mit Motorantrieb können unbeabsichtigt in Gang gesetzt werden. Bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten muss die automatische Steuerung ausgeschaltet sowie die Stromzufuhr unterbrochen werden. Bei manueller Bedienung muss die Bedienkurbel ausgehängt und sicher verwahrt werden.



Reinigung:

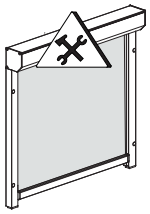
Als außen angebrachter Sonnenschutz können Ihre Anlagen im Laufe der Zeit verschmutzen. Die Gebrauchsfähigkeit wird hierdurch nicht beeinträchtigt. Die pulverbeschichteten Teile bleiben länger ansehnlich, wenn sie regelmäßig mit einem weichen Wolltuch abgerieben werden.

Keine Lösungsmittel, Alkohol (Spiritus) und scheuernden Reinigungsmittel einsetzen. Verschmutzungen durch Fingerabdrücke, leichte Fett- oder Ölflecken mit mildem Haushaltsreiniger und weichem Lappen abwaschen. Mit klarem Wasser nachspülen und mit weichem Lappen trocknen.
Leichte Verschmutzungen des Behanges bürsten Sie trocken aus.
Hartes Wasser hinterlässt Kalkspuren, ein geringer Zusatz von Essig in das Spülwasser verhindert diesen Effekt.

Pflege, Wartung und Reparatur

Verwenden Sie nie einen Hochdruckreiniger. Es besteht die Gefahr, dass die Oberfläche der Aluminiumteile und des Behanges durch den Druck und die Hitze angegriffen werden.

Entfernen Sie regelmäßig Schmutz oder Gegenstände aus den Führungsschienen.



Wartung:

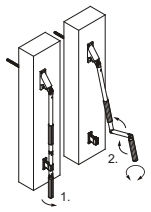
Die Anlagen sind regelmäßig zu warten (mindestens einmal pro Jahr).
Alle Inspektions- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einem Fachbetrieb ausgeführt werden.
Kontrollieren Sie die elektrischen Leitungen bei elektrisch angetriebenen Anlagen regelmäßig auf Beschädigungen. Kontrollieren Sie die mechanischen Teile Ihrer Beschattung auf sichtbare Beschädigungen. Anlage nicht benutzen, wenn Beschädigungen festgestellt werden.

Reparatur:

Unsachgemäße Reparaturen können zur Gefährdung von Personen oder Schäden an den Anlagen führen.

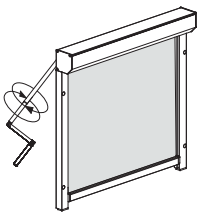
Reparaturen dürfen nur von einem Fachbetrieb durchgeführt werden.
Es dürfen nur von HELLA freigegebene Ersatzteile verwendet werden.

Bedienungsanleitung

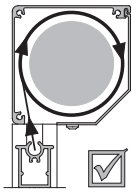


Kurbelantrieb (ohne Spindelsperre):

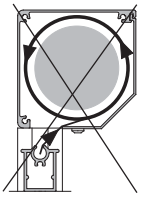
Vorbaubeschattung öffnen / schließen durch Drehen der Kurbelstange.
Vor dem vollständigen Öffnen bzw. vor dem vollständigen Schließen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen.



Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dieses führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.
Behang soll nicht gewaltsam oben anschlagen.
Kurbel bei vollständig geöffneter Anlage nicht gewaltsam weiterdrehen. Kurbel bei vollständig geschlossener Anlage nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen.

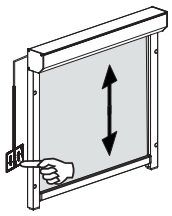


Beachten Sie bei der Bedienung, dass das Kurbelgetriebe keinen Anschlag hat.
Die Beschattung ist vollständig abgefahren, sobald untere Endposition erreicht ist.
Die Beschattung ist vollständig eingefahren, sobald das Fallprofil die obere Endposition erreicht hat.
Die Drehbewegung ist an diesen Punkten zu stoppen.



Vermeiden Sie unbedingt, dass der Behang entgegen der vorgesehen Richtung aufgewickelt wird (siehe nebenstehende Abbildungen).
Das kann zur Beschädigung des Behanges führen.

Bedienungsanleitung



Motorantrieb:

Durch Betätigen eines Schalters, einer Fernbedienung oder eines Automatikgerätes fährt die Vorbaubeschattung "Auf bzw. Ab".
Durch Loslassen eines Tastschalters, bzw. durch Drücken der Gegen- oder Stopptaste bei einem Rastschalter, können Sie die Vorbaubeschattung an jeder beliebigen Position stoppen.

Die Endpunkte des Antriebs sind werkseitig nicht eingestellt.
Daher müssen die Endlagen bei der Montage vor Ort fixiert werden.
Beachten Sie bitte die beiliegende Anleitung des Motorherstellers.

Automatiksteuerungen können unter extremen Bedingungen versagen (z.B. Stromausfall oder Defekte).

Automatiksteuerungen bei Abwesenheit auf manuellen Betrieb stellen.
Die externe Steuerung so einstellen, dass ein Dauerbetrieb des Motors vermieden wird! Die eingesetzten Motore sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Der integrierte Thermoschutz schaltet den Motor nach ca. 4 Minuten ab. Nach ca. 10 bis 15 Minuten ist das Produkt wieder betriebsbereit.

Vor der Montage

Überprüfen Sie die Ware sofort auf eventuelle Transportschäden und auf Übereinstimmung mit dem Lieferschein.

Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, so wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Lieferanten.

Prüfen Sie den Befestigungsuntergrund und stellen Sie sicher, dass das zu verwendende Befestigungsmaterial den vorliegenden Gegebenheiten entspricht, um eine fachgerechte Montage zu gewährleisten. In Zweifelsfällen ziehen Sie bitte ein Fachunternehmen für Befestigungstechnik zu Rate.

Der Verpackungskarton sollte keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Beim Transport sollte dieser zum Schutz vor Niederschlägen durch Folie geschützt werden.

Transportieren Sie größere Anlagen durch zwei Personen. Transportieren und lagern Sie diese vorsichtig um Beschädigungen zu vermeiden.

Verpackungsmaterial vorsichtig entfernen, achten Sie bei Gebrauch eines Messers insbesondere darauf, dass der Verpackungsinhalt nicht beschädigt wird!

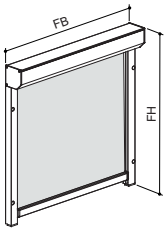
Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien durch Zuführung in die Wiederverwertung.

Warnung!

Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Beachten Sie unbedingt die Montageanweisungen. Sichern Sie den Montageort ab.

Bei Arbeiten in größeren Höhen besteht Absturzgefahr. Es sind geeignete Aufstiegshilfen, Gerüste und Absturzsicherungen zu nutzen. Achten Sie bei Aufstiegshilfen darauf, dass Sie einen festen Stand haben und genügend Halt bieten.

Vor der Montage

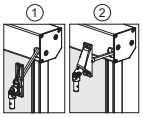


Überprüfung der Bestellangaben:

Bestellmaße:

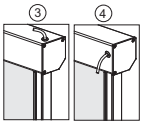
FB Fertigbreite (Bestellbreite)
FH Fertighöhe (Bestellhöhe)

Definition des Austrittes für den Antrieb:



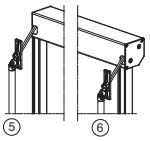
Bei Kurbelantrieb:

① Kurbelantrieb 45°
② Kurbelantrieb horizontal



Bei Motorantrieb:

③ Kabelaustritt oben
④ Kabelaustritt hinten

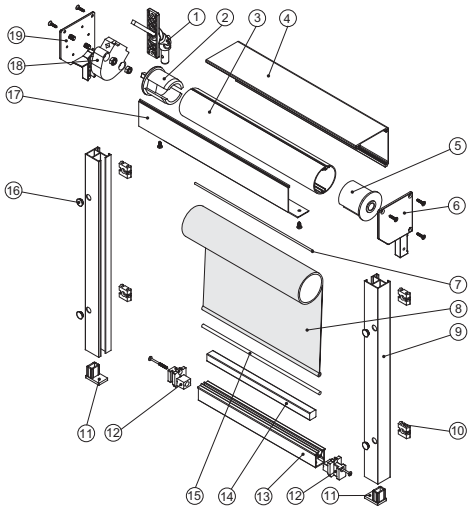


Antriebseite links oder rechts (von innen gesehen):

⑤ Antriebseite links
⑥ Antriebseite rechts

Teilebezeichnung

VB 401 mit Kurbelantrieb und Schienenführung

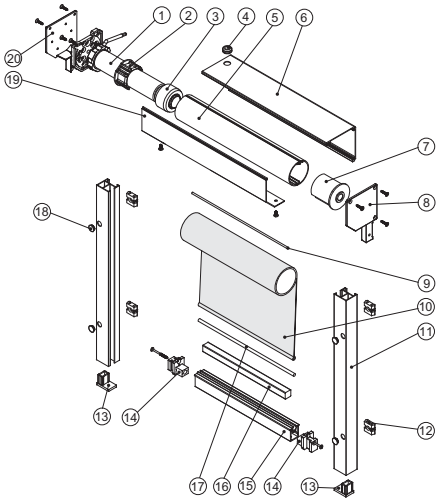


Legende

① Gelenklager für Kurbelantrieb
② Walzenkappe mit Vierkant 7x7 mm
③ Tuchwelle ø 49 mm
④ Kastenblende
⑤ Walzenkapsel mit Bohrung ø12 mm
⑥ Kopfstück links
⑦ Keder für Tuchwelle
⑧ Tuch
⑨ Führungsschiene
⑩ Befestigungsclip (optional)
⑪ Endkappe für Führungsschiene
⑫ Gleiter
⑬ Fallprofil
⑭ Beschwerung für Fallprofil
⑮ Keder für Fallprofil
⑯ Abdeckkappe ø10mm
⑰ Revisionsblende
⑱ Kurbelgetriebe
⑲ Kopfstück rechts

Teilebezeichnung

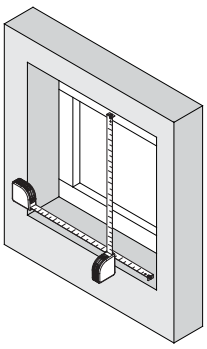
VB 401 mit Motorantrieb und Schienenführung



Legende

① Motorantrieb
② Adapter für Tuchwelle ø49 mm
③ Mitnehmer für Tuchwelle ø49 mm
④ Kabeltülle
⑤ Tuchwelle ø49 mm
⑥ Kastenblende
⑦ Walzenkapsel mit Bohrung ø12 mm
⑧ Kopfstück links
⑨ Keder für Tuchwelle
⑩ Tuch
⑪ Führungsschiene
⑫ Befestigungsclip (optional)
⑬ Endkappe für Führungsschiene
⑭ Gleiter
⑮ Fallprofil
⑯ Beschwerung für Fallprofil
⑰ Keder für Fallprofil
⑱ Abdeckkappe ø12 mm
⑲ Revisionsblende
⑳ Kopfstück rechts

Antriebsdurchführung

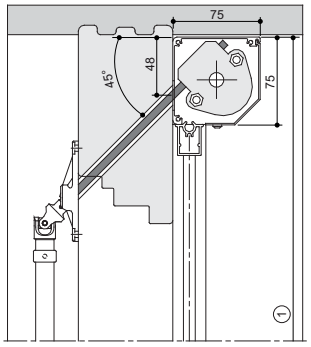


Maße von Element und Mauerwerköffnung bzw. Fenster überprüfen.

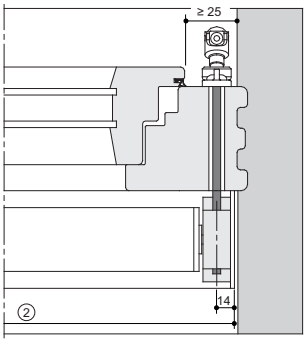
Maße für den Austritt des Antriebes laut nebenstehender Abbildungen beachten!

Antriebsdurchführung

Kurbelantrieb mit Kurbelabgang 45°



Bei Kurbelantrieb muss das 4-kant Gestänge zentrisch im Bohrloch sitzen!



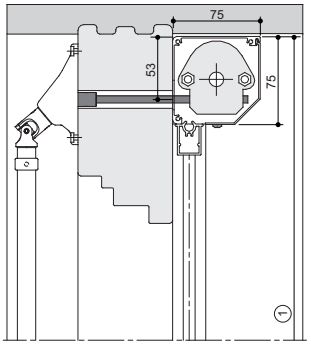
Mindestabstände lt. nebenstehender Abbildung beachten!

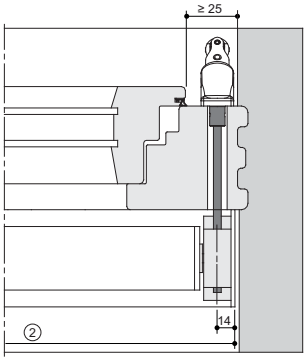
Legende

① Fertighöhe
② Fertigbreite

Antriebsdurchführung

Kurbelantrieb mit Kurbelabgang horizontal





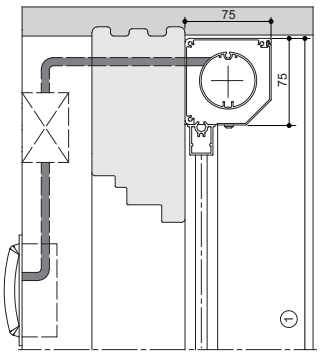
Mindestabstände lt. nebenstehender Abbildung beachten!

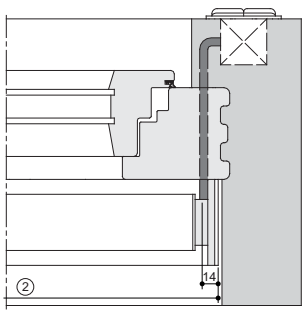
Legende

① Fertighöhe
② Fertigbreite

Antriebsdurchführung

Motorantrieb



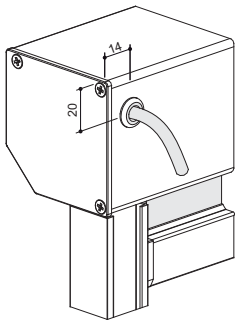


Legende

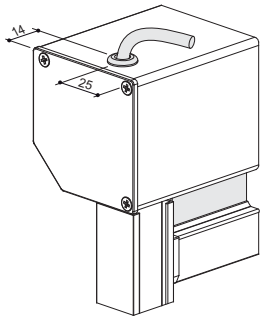
① Fertighöhe
② Fertigbreite

Antriebsdurchführung

Motorantrieb – Kabelaustritt hinten (links oder rechts)

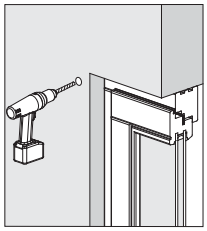


Motorantrieb – Kabelaustritt oben (links oder rechts)



Antriebsdurchführung

Wand- bzw. Fensterdurchführung herstellen



Kurbelantrieb:
Bei Kurbelantrieb muss das 4-kant Gestänge zentrisch im Bohrloch sitzen!

Beachten Sie die angegebenen Mindestabstände!

Motorantrieb:

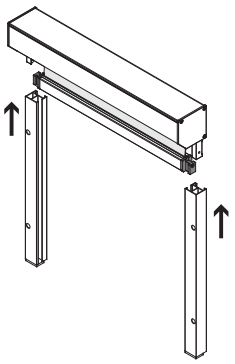
- Durchführung mit ø10 mm bohren!
- Scharfe Kanten bei der Durchführung vermeiden bzw. beseitigen!

- Bauseitige Durchführung nach den gültigen Normen und Vorschriften ausführen!
- Beim Bohren möglicherweise unter Putz verlegte Erdkabel, Wasserrohre usw. berücksichtigen!

Die Vorschriften des VDE für das Abdichten von Durchführungen von Leitungen beachten!
Verkabelung siehe auch Kapitel Ansteuerrichtlinien für elektrische Anlagen sowie Anschlussvorschriften für Motorantrieb.

Antriebsdurchführung

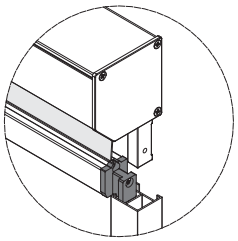
Führungsschienen aufstecken



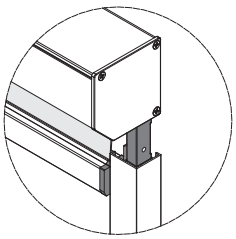
Führungsschienen bis zum Anschlag auf die Kopfstücksprieße schieben.
Hierbei auf richtige Lage des Gleiters in der Führungsschiene achten.

Sprieß nicht beschädigen.
Auf gleiche Länge der Führungsschienen achten.

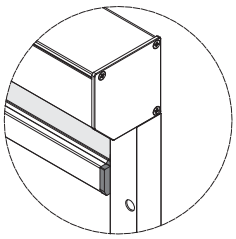
Positionierung der Vorbaubeschattung



Position für Gleiter

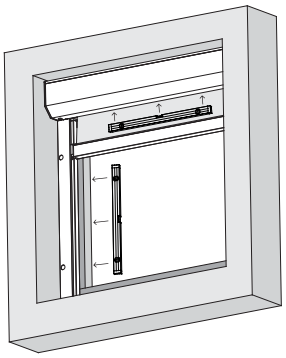


Position für Sprieß



Korrekte Endposition

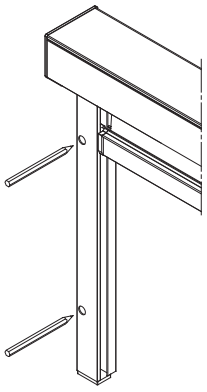
Positionierung der Vorbaubeschattung



Anlage auf den Montageuntergrund halten.

Die Anlage an den Führungsschienen nur im Bereich des Kastens anheben.
Ansonsten besteht die Gefahr, dass der Sprieß am Kopfstück bei dieser Belastung bricht.

Führungsschienen parallel und diagonal am Montageuntergrund ausrichten.
Zur Kontrolle Ausrichtung des Kastens mit Wasserwaage überprüfen.

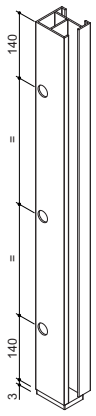


Befestigungspunkte der Führungsschienen auf Montageuntergrund übertragen.
Beachten Sie dazu auch nachfolgende Abbildungen.

Befestigungslöcher entsprechend dem Montageuntergrund bohren!

Montage Führungsschienen

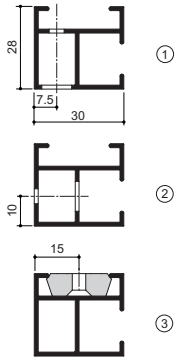
Führungsschiene 30x28 mm



Länge Führungsschiene [mm]	Anzahl Befestigungspunkte
≤ 1270	2
> 1270-2280	3
> 2280	4

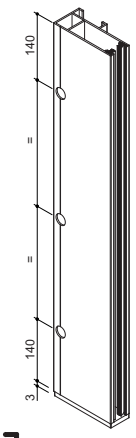
Legende

① Schraubmontage von vorne
② Schraubmontage seitlich
③ Clip-Montage



Montage Führungsschienen

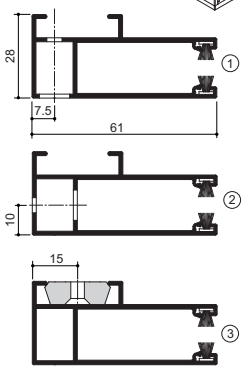
Führungsschiene 61x28 mm



Länge Führungsschiene [mm]	Anzahl Befestigungspunkte
≤ 1270	2
> 1270-2280	3
> 2280	4

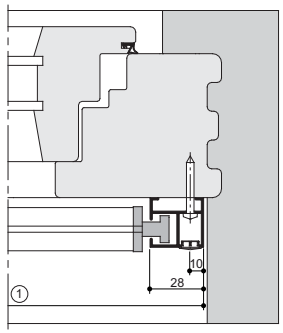
Legende

① Schraubmontage von vorne
② Schraubmontage seitlich
③ Clip-Montage

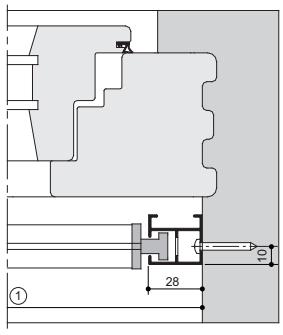


Montage Führungsschienen

Führungsschiene 30x28 mm
Schraubmontage von vorne



Führungsschiene 30x28 mm
Schraubmontage seitlich

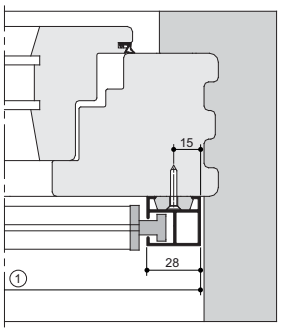


Legende

① Fertigbreite

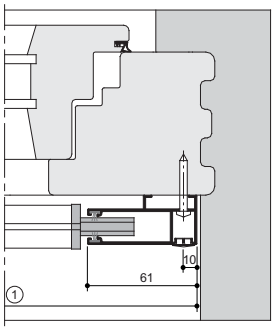
Montage Führungsschienen

Führungsschiene 30x28 mm
Clip-Montage



Wenn bei der Clip-Montage die Anlage nicht auf einer festen Unterlage aufliegt (z.B. Fensterbank), muss sie zusätzlich in vertikaler Richtung gesichert werden, damit sie nicht nach unten abrutschen kann.

Führungsschiene 61x28 mm
Schraubmontage von vorne

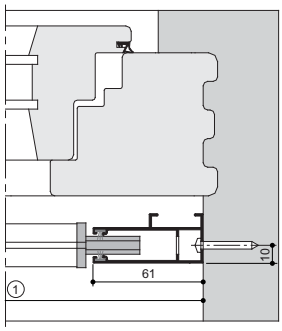


Legende

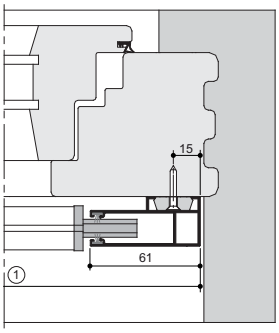
① Fertigbreite

Montage Führungsschienen

Führungsschiene 61x28 mm
Schraubmontage seitlich



Führungsschiene 61x28 mm
Clip-Montage

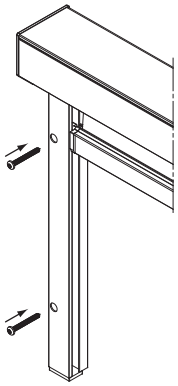


Wenn bei der Clip-Montage die Anlage nicht auf einer festen Unterlage aufliegt (z.B. Fensterbank), muss sie zusätzlich in vertikaler Richtung gesichert werden, damit sie nicht nach unten abrutschen kann.

Legende

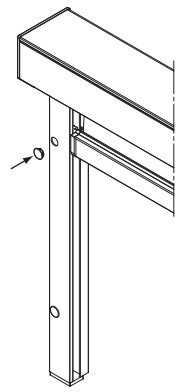
① Fertigbreite

Montage Führungsschienen



Bei Anlagen mit Motorantrieb, Motorkabel durch die bereits hergestellte Wand- oder Fensterdurchführung stecken.

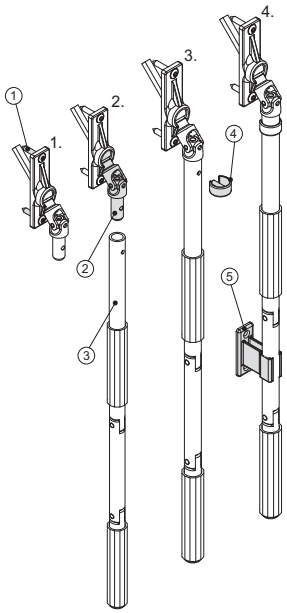
Führungsschiene mit geeignetem Befestigungsmaterial auf dem Montageuntergrund befestigen.



Montagebohrungen in den Führungsschienen mit den im Lieferumfang enthaltenen Abdeckkappen verschließen.

Kurbelmontage

Kurbelantrieb



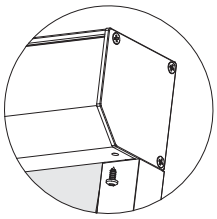
1. Den Vierkant über die Durchführungsbohrung in das Kurbelgetriebe einführen. Damit wird die genaue Montageposition für das Gelenklager ermittelt.
   Dabei sollte der Vierkant möglichst zentrisch in der Durchführungsbohrung liegen. Gleichzeitig kann so die Länge des Vierkantes überprüft werden. Sollte dieser zu lang sein, muss er nachträglich gekürzt werden.
   Gelenklager mit den erforderlichen Schrauben (1) befestigen.
   Funktion durch Drehen am Gelenklager (2) überprüfen.
2. Kurbelstange (3) auf das Gelenklager stecken. Auf die Ausrichtung der Bohrungen achten.
3. Kurbelsicherungsclip (4) auf die Kurbelstange stecken.
4. Kurbelhalter (5) an geeigneter Stelle montieren.

   Fahren Sie zur Funktionsüberprüfung die Anlage einmal komplett ein und aus.

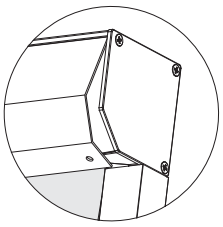
Legende

① Befestigungsschraube
② Gelenklager
③ Kurbelstange
④ Kurbelsicherungsclip
⑤ Kurbelhalter

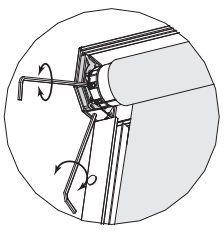
Einstellung Motor



Bei der Auslieferung mit Motorantrieb ist die obere bzw. untere Endlage des Motors nicht voreingestellt.
Daher müssen die Endlagen bei der Montage vor Ort fixiert werden.
Der obere Abschaltpunkt muss so eingestellt werden, dass sich die Oberkante des Fallprofiles ca. 5 mm vor dem oberen Anschlag befindet.
Der untere Abschaltpunkt soll ca. 20 mm vor dem unteren Ende der Führungsschiene liegen.



<u>Motoren mit mechanischen Endschaltern:</u>
Bei diesen Antrieben erfolgt die Einstellung der Endlagen über Einstellschrauben am Motorkopf.
Entfernen Sie dazu die Revisionsblende (siehe beiliegende Abbildungen).
Mit einem Inbusschlüssel (4mm) können sie dann die Einstellschrauben für die entsprechende Endlage verdrehen.



<u>Motoren mit elektronischen Endschaltern:</u>
Bei diesen Antrieben erfolgt die Einstellung der Endlagen über ein Einstellkabel. In diesem Fall muss die Revisionsblende nicht demontiert werden.

<u>Funk-Motoren:</u>
Bei diesen Antrieben erfolgt die Einstellung der Endlagen über den entsprechenden Sender. In diesem Fall muss die Revisionsblende auch nicht demontiert werden.

Die genaue Vorgangsweise für die Einstellung der Endlagen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Einstellanleitung für den Motor.

Ansteuerrichtlinien für elektrische Anlagen

Bei den eingebauten Motoren handelt es sich um Antriebe mit integriertem Planetengetriebe, Bremse, Endschalter oben und unten und Thermoschutzschalter, also nicht nur ein Elektromotor, sondern ein komplettes Antriebssystem.

Die verwendeten Antriebe entsprechen in mancher Hinsicht **NICHT** anderen handelsüblichen, elektrischen Verbrauchern. Beachten Sie daher unbedingt die nachfolgenden Hinweise und die Sicherheitshinweise.

Errichten, prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der elektrischen Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden. Bei unsachgemäßem Anschluss können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

- Anschlussplan beachten!
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Installation entstehen könnten, übernehmen wir keine Haftung.
- Motoren niemals direkt parallel anschließen!
- Motoren niemals gleichzeitig mit AUF- und AB- Signal ansteuern!
- **Umschaltpausen zwischen AUF- und AB Befehl von ca. 0,5 Sekunden einhalten** (wird oft bei Instabus EIB-Systemen vernachlässigt).

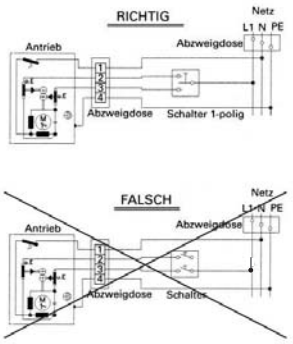
Funkentstörung
Die Antriebe sind nach gültigen VDE Normen und EG-Richtlinien entstört. Bei einem Betrieb mit anderen Geräten, die Störquellen enthalten, hat der Installateur auf Grund der Funk-Entstörpflicht dafür zu sorgen, dass die gesamte Anlage den geltenden Bestimmungen entspricht.

Betrieb in Nassräumen
Die Antriebe sind „spritzwassergeschützt“, bei Einsatz in Nassräumen müssen die VDE-Vorschriften u. a. 0100/Teil 701, 702, die der örtlichen EVU und des TÜV beachtet und erfüllt werden.

Neben den in dieser Anleitung dokumentierten Anweisungen und Hinweise, sind auch die Anweisungen und Hinweise in den jeweiligen beigelegten Anleitungen der Antriebshersteller zu beachten

Anschlussvorschriften für Motorantrieb

Ansteuerung eines Antriebs

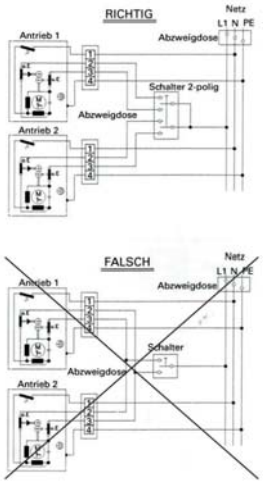


Es muss gewährleistet sein, dass ein Antrieb durch entsprechende Verriegelungsmaßnahmen stets nur in eine Laufrichtung angesteuert werden kann (siehe nebenstehende Abbildung).
Andernfalls können so enorme Belastungen entstehen, dass die Endschalter zerstört werden und der Antrieb ausfällt.

Diese Vorschrift gilt nicht für Funk- und elektronische Antriebe.

Anschlussvorschriften für Motorantrieb

Parallelschaltung von zwei oder mehreren Antrieben



Die Antriebe einer gemeinsam gesteuerten Anlage haben nie genaue Laufzeiten! Beim gemeinsamen Betrieb mehrerer Antriebe mit einem Schalter muss deshalb für jeden Antrieb und jede Laufrichtung ein separater Kontakt vorgesehen werden (Galvanische Trennung der Antriebe). Siehe auch nebenstehende Abbildung.

Die gemeinsame Steuerung mehrerer Antriebe erfordert Steuerungs- und/ oder Automatikgeräte. Andernfalls können so enorme Belastungen entstehen, dass die Endschalter zerstört werden und der Antrieb ausfällt.

Bei mehreren Schaltern; ein Schritt- bzw. Mehrpunktsteuerrelais vorsehen. Bei der Steuerung mehrerer Antriebe Steuergeräte mit einer gegenseitigen Verriegelung der Befehle verwenden.

Diese Vorschrift gilt nicht für Funk- und elektronische Antriebe.

Inbetriebnahme / Funktionskontrolle

Anlage mindestens einmal komplett aus- und einfahren. Während des Ausfahrens darf sich niemand im Fahrbereich oder unter der Anlage befinden.

Vergewissern Sie sich auch im späteren Betrieb, dass die Anlagen frei und ohne Behinderung ausfahren können. Fahren Sie die Anlagen nicht aus, wenn sich Gegenstände oder Personen im Fahrbereich des Sonnenschutzproduktes befinden. Beachten Sie weiters die Sicherheitshinweise.
Kontrollieren Sie nach der ersten Ausfahrt die Befestigungsmittel und Bauelemente auf Festigkeit.
Bei Anlagen mit Motorantrieb dürfen für Probeläufe niemals Automatiksteuerungen oder Schalter verwendet werden, bei denen ein direkter Sichtkontakt zur Anlage nicht garantiert ist.

Wir empfehlen die Benutzung eines Probekabels zur vorläufigen Motorbedienung.

Kontrollieren Sie sämtliche Einstellungen.
Kontrollieren Sie alle Schraubverbindungen auf Festigkeit.

Elemente reinigen (siehe Pflegetipps).

Übergeben Sie diese Anleitung, sowie die Anleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller dem Nutzer.
Weisen Sie den Nutzer ein, wobei Sie umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise der Anlage aufklären.
Lassen Sie sich schriftlich die korrekte Ausführung der Anlage, sowie die Montage und Einweisung mit den Sicherheitshinweisen bestätigen (siehe Übergabeprotokoll).

Demontage

Die Anlage spannungslos schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zur Erstmontage.

Übergabeprotokoll (für den Monteur)

Sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für ein HELLA Markenprodukt entschieden haben. Unsere Anlagen werden mit größter Sorgfalt und langjähriger Erfahrung gefertigt.

Ihr Produkt
Vorbaubeschattung VB 401
ist nach EN 13561 gefertigt und

am .....

fachgerecht montiert und übergeben worden.

Die Montage- und Bedienungsanleitung ist übergeben worden und muss vor der Nutzung des Produktes gelesen werden.
Eine Einweisung hat stattgefunden.
Auf die Sicherheitshinweise wurde hingewiesen.

Fachbetrieb	
Name	Datum
Ort	Unterschrift

Käufer	
Name	Vorname
Straße	Hausnummer
PLZ	Ort
Datum	Unterschrift

Übergabeprotokoll (für den Nutzer)

Sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für ein HELLA Markenprodukt entschieden haben. Unsere Anlagen werden mit größter Sorgfalt und langjähriger Erfahrung gefertigt.

Ihr Produkt
Vorbaubeschattung VB 401
ist nach EN 13561 gefertigt und

am .....

fachgerecht montiert und übergeben worden.

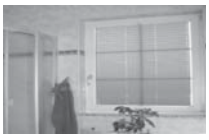
Die Montage- und Bedienungsanleitung ist übergeben worden und muss vor der Nutzung des Produktes gelesen werden.
Eine Einweisung hat stattgefunden.
Auf die Sicherheitshinweise wurde hingewiesen.

Fachbetrieb	
Name	Datum
Ort	Unterschrift

Käufer	
Name	Vorname
Straße	Hausnummer
PLZ	Ort
Datum	Unterschrift

HELLA Innenjalousien
regulieren auf höchst angenehme Weise den Lichteinfall und das Zimmer hat gleich viel mehr Atmosphäre.

HELLA Insektenschutz
und Sie entscheiden, wer herein darf und wer nicht.



HELLA Plissee
faltet sich ganz klein zusammen und schützt bestens dort vor der Sonne und neugierigen Blicken, wo es wenig Platz hat.

HELLA Raffstore
dienen zur Lichtregulierung, als Sicht-, Blend- und Hitzeschutz.

HELLA Vorbaurollladen
für mehr Sicherheit und Schutz vor Regen, Wind, Hitze, Kälte, Lärm, Licht und neugierigen Blicken, zum nachträglichen Einbau.

HELLA Fassadenmarkise
Mit Ausstellmechanik für eine schöne Fassadengestaltung mit perfektem Hitze und Blendschutz.

Für Fragen, Wünsche und Anregungen:
HELLA Infoline +43/(0)4846/6555-0

HELLA Sonnen- und Wetterschutztechnik GmbH
A-9913 Abfaltersbach, Nr. 125
Tel.: +43/(0)4846/6555-0
Fax: +43/(0)4846/6555-134
e-mail: office@hella.info
Internet: http://www.hella.info

08045002 / 01.13 / technische Änderungen vorbehalten